

Spekulation mit dem Wechselkurs dar. Je volatil der Währung ist, mit der man seinen Wohnraum finanziert, desto mehr kann man gewinnen oder eben verlieren. Dabei muß un-

zeiten etc. Daher kann hier so- gar die anfängliche monatliche Belastung niedriger gehalten werden als beim Einstieg in den Fremdwährungskredit!

BK11/Rudolf Wipplinger

## Kosten sparen für Immobilieninvestments

# Wasser-Contracting

Wie man beim Investment in Immobilien Trinkwasser-Kosten sparen kann, erklärte Ing. Erwin Bernsteiner dieser Tage im Osterreichischen Gewerbeverein.

„Trinkwasser-Contracting“ ist ein verführerisches Angebot, das sich ohne Investition, rein aus der Ersparnis, bezahlt. Die Differenz zwischen den bisherigen Betriebskosten und den Aufwendungen nach der Durchführung des Contracting wird eine bestimmte, errechnete Zeit lang für die Abdeckung der Investition und Dienstleistung des Auftragnehmers verwendet. Dann gehört die Ersparnis dem Auftraggeber.

### Keine Tarif-Ersparnis

Anders als bei den Energiekosten kann man bei Trinkwasser-Tarifen rütheln. Hier herrscht ein Monopol. „Das kann man nur über den Verbrauch regeln“, erklärt Bernsteiner am Telefon dem Börsen-Kurier.

Auch dort ist es nicht ganz einfach. Die Ersparnis fällt nämlich nicht beim Investor, sondern bei seinen Mietern an. Die Differenz zwischen den neuen und den alten Wasserkosten kann aber nicht ohne weiteres den Hausbetriebskosten zugeschlagen werden.

Besser als in Wien haben es Investoren in Salzburg.

Salzburg hat es besser. Hier sind Kaltwassermesser nicht mehr pro Haus, sondern pro Wohnung, Voraussetzung für eine Förderung aus Mitteln des Umweltschutzes. „Da sind die Salzburger im Wohnbau relativ weit fortgeschritten, was die Umweltpolitik betrifft“, erklärt uns Bernsteiner.

Reden sollte man über das Thema aber auch in anderen Bundesländern. Neben den Wasser- und Kanalgebühren betrifft Trinkwasser-Contracting nämlich auch die Energiekosten für Warmwasser.

### Wie es gemacht wird

Voraussetzung für Trinkwasser-Contracting ist eine Abrechnung der Wasser- und Abwasserkosten für die vergangenen drei Jahre. Hier stellt man in der Regel starke Differenzen im Kopf-Verbrauch der einzelnen Objekte fest.

Nach der Analyse des Verbrauchs werden die Mieter zu einer Versammlung gebeten, in deren Rahmen ihnen die möglichen Einsparungen vorgestellt werden.

Das Einverständnis der Mieter vorausgesetzt, kann das

einen erfolgversprechenden strategischen Baustein für ein ausgewogenes Investmentangebot der Spängler Bank. Nicht zuletzt ist aber auch eine Änderung der Steuergesetzgebung für Emissionen ein Beweggrund für die Auflage im Februar. Bis zum 1. März 2004 emittierte Zertifikate sind von der Kapitalertragssteuer (KES) befreit. (BK11/red)

## SERIE: ANLAGEPROFI (28)

### Balanced Scorecard

Die Börse belohnt Wissenspotential. Auch Unternehmen, von denen man nur vermutet, daß ihre Wissensbasis groß ist, werden von Anlegern höher als traditionelle Produktionsunternehmen bewertet. Man traut solchen Unternehmen zu, mehr Wert zu schaffen als andere.

Der tiefe Fall der New Economy hat gezeigt, daß Vertrauen werden zunehmend meßbare Größen verlangt. Das Konzept der Balanced Scorecard wendet Prinzipien der Bilanzierung auch auf Bereiche an, die nicht in Geldeinheiten meßbar sind.

### Worum geht es?

Dem klassischen Controlling werden drei Vorwürfe gemacht: es vernachlässigt strategische Aspekte, berücksichtige keine „soft facts“ und beinhaltet keine Frühindikatoren für Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden.

Anfang der 90er Jahre entwickelten die beiden Amerikaner Robert Kaplan und David Norton daher das Konzept der „Balanced Scorecard“. Es beur-

teilt die Leistungen eines Unternehmens „ausgewogen“ aus vier Perspektiven:

- finanzielle Ergebnisse,
- Kunden und Märkte
- Geschäftsprozesse sowie
- Potentiale und Ressourcen.

Ziel ist die „ganzheitliche“

- Darstellung von Unternehmenszusammenhängen. Deshalb werden für die finanzielle Perspektive, für Aktionäre, den Markt, die Mitarbeiter, für die Qualität der Prozesse und die gesellschaftliche Verantwortung Ziele, Meßgrößen und Indikatoren entwickelt.

### Das Konzept

Die Balanced Scorecard ist ein Konzept zur Umsetzung der Unternehmensstrategie. Aufbauend auf der Strategie werden „kritische Erfolgsfaktoren“ formuliert und für diese Kennzahlen entwickelt. Unter kritischen Erfolgsfaktoren versteht man dabei Fähigkeiten, Fertigkeiten, Ressourcen und Verhaltensweisen, die den Erfolg eines Unternehmens beeinflussen können und die das Unternehmen selbst durch Entschlei-

### Ablauf

- Eine Balanced Scorecard muß unternehmensindividuell erstellt werden. Sie beinhaltet die folgenden sieben Schritte:
- Definition von Unternehmens-Leitbild und Leitziel
- Entwicklung der Strategie
- Auswahl von kritischen Erfolgsfaktoren
- Kennzahlen-Definition
- Auswertung der Scorecard
- Aktivitätenpläne
- Weiterentwicklung

### Nutzen

- Eine auf allen Ebenen des Unternehmens faßbare Strategie, Transparenz und für alle Mitarbeiter verständliche Ziele
- gelten als wesentlichste Vorteile einer Balanced Scorecard. Für Aktionäre entscheidend sind aber die daraus resultierenden Folgen:
- Existenzsicherung für das Unternehmen,
- Sicherung des Erfolges und
- Senkung der Risikokosten. (BK11/mp)

Gruppe 1	4.7000	4.9900	4.83	0,00	97
Gruppe 2	3.2400	3.5700	9,20	-0,84	9
Gruppe 10	19.7000	21.0200	12,54	5,47	147
*) IT-1	40.0100	42.0900	5,40	-1,10	87
**) Female Exchange	5.1100	5.1400	1,57	0,87	11
Agrarische Grz.	23.3100	23.4300	0,66	1,75	147
***) Kitzbühel	960.0800	927.6700	9,01	0,77	22
****) Wörthausen	7.1700	7.7800	8,06	-0,30	59
			7,14	0,82	579
ATX	1.545,16	1.720,12	15,26	3,54	
MSCI-World	778,600	791,27	3,31	1,66	

1. Die Gruppen 1, 2, 3 und 4 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

2. Die Gruppen 10 bis 14 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

3. Die Gruppen 15 bis 19 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

4. Die Gruppen 20 bis 24 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

5. Die Gruppen 25 bis 29 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

6. Die Gruppen 30 bis 34 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

7. Die Gruppen 35 bis 39 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

8. Die Gruppen 40 bis 44 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

9. Die Gruppen 45 bis 49 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

10. Die Gruppen 50 bis 54 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

11. Die Gruppen 55 bis 59 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

12. Die Gruppen 60 bis 64 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

13. Die Gruppen 65 bis 69 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

14. Die Gruppen 70 bis 74 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

15. Die Gruppen 75 bis 79 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

16. Die Gruppen 80 bis 84 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

17. Die Gruppen 85 bis 89 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

18. Die Gruppen 90 bis 94 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

19. Die Gruppen 95 bis 99 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

20. Die Gruppen 100 bis 104 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

21. Die Gruppen 105 bis 109 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

22. Die Gruppen 110 bis 114 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

23. Die Gruppen 115 bis 119 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

24. Die Gruppen 120 bis 124 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

25. Die Gruppen 125 bis 129 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

26. Die Gruppen 130 bis 134 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

27. Die Gruppen 135 bis 139 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

28. Die Gruppen 140 bis 144 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

29. Die Gruppen 145 bis 149 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

30. Die Gruppen 150 bis 154 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

31. Die Gruppen 155 bis 159 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

32. Die Gruppen 160 bis 164 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

33. Die Gruppen 165 bis 169 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

34. Die Gruppen 170 bis 174 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

35. Die Gruppen 175 bis 179 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

36. Die Gruppen 180 bis 184 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

37. Die Gruppen 185 bis 189 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

38. Die Gruppen 190 bis 194 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

39. Die Gruppen 195 bis 199 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

40. Die Gruppen 200 bis 204 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

41. Die Gruppen 205 bis 209 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

42. Die Gruppen 210 bis 214 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

43. Die Gruppen 215 bis 219 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

44. Die Gruppen 220 bis 224 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

45. Die Gruppen 225 bis 229 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

46. Die Gruppen 230 bis 234 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

47. Die Gruppen 235 bis 239 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

48. Die Gruppen 240 bis 244 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

49. Die Gruppen 245 bis 249 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

50. Die Gruppen 250 bis 254 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

51. Die Gruppen 255 bis 259 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

52. Die Gruppen 260 bis 264 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

53. Die Gruppen 265 bis 269 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

54. Die Gruppen 270 bis 274 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

55. Die Gruppen 275 bis 279 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

56. Die Gruppen 280 bis 284 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

57. Die Gruppen 285 bis 289 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

58. Die Gruppen 290 bis 294 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

59. Die Gruppen 295 bis 299 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

60. Die Gruppen 300 bis 304 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

61. Die Gruppen 305 bis 309 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

62. Die Gruppen 310 bis 314 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

63. Die Gruppen 315 bis 319 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

64. Die Gruppen 320 bis 324 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

65. Die Gruppen 325 bis 329 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

66. Die Gruppen 330 bis 334 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

67. Die Gruppen 335 bis 339 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

68. Die Gruppen 340 bis 344 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

69. Die Gruppen 345 bis 349 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

70. Die Gruppen 350 bis 354 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

71. Die Gruppen 355 bis 359 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

72. Die Gruppen 360 bis 364 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

73. Die Gruppen 365 bis 369 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

74. Die Gruppen 370 bis 374 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

75. Die Gruppen 375 bis 379 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

76. Die Gruppen 380 bis 384 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

77. Die Gruppen 385 bis 389 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

78. Die Gruppen 390 bis 394 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

79. Die Gruppen 395 bis 399 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

80. Die Gruppen 400 bis 404 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

81. Die Gruppen 405 bis 409 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

82. Die Gruppen 410 bis 414 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

83. Die Gruppen 415 bis 419 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

84. Die Gruppen 420 bis 424 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

85. Die Gruppen 425 bis 429 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

86. Die Gruppen 430 bis 434 wurden per 31.12.2002 gebildet. Die Umsätze wurden mit ATX 100. % verglichen. Die Abweichungen gegenüber dem Wert der 31.12.2001 sind in % angegeben.

87. Die Gruppen 435 bis 439 wurden per 31.1